

Kostenlose Sprechstunden erleichtern den Umgang mit digitalen Medien Fragen zur digitalen Welt?



Passend zum Jahresmotto „Vernetzt“ der Volkshochschulen bietet die Kreis-Volkshochschule Westerwald e.V. ab Februar 2023 kostenfreie Sprechstunden im Rahmen des neuen Projekts „DigiNetz der Weiterbildung - Bürgernahe Medienkompetenz“ an. Bankautomaten, Fahrkartenautomaten, Getränkeautomaten, Fernseher (Smart-TV), Smartphones und Handys, Navigationsgeräte... Ihnen fällt bestimmt noch mehr ein, wann und wo uns die digitale Welt vor ständig neue Herausforderungen stellt. Ob wir uns in der Welt zurechtfinden, hängt auch von der Fähigkeit ab, moderne Geräte bedienen zu können. Der Alltag aller Menschen jeglichen Alters ist mehr und mehr von Aufgaben und Situationen geprägt, die digitale Kompetenzen erfordern – und zwar möglichst selbstständig. Um diese Herausforderungen mit

der digitalen Technik zu meistern, wurde diese Sprechstunde eingerichtet – die Kursleiterin Anita Velten freut sich auf Sie. Bringen Sie Ihr Gerät mit oder nutzen Sie die vorhandene Ausstattung mit verschiedenen Geräten zum Ausprobieren.

Stellen Sie Ihre Fragen, lassen Sie sich beraten und erfahren Sie, was Sie tun können, um sicher einen Computer oder ein anderes digitales Gerät bedienen zu können, um Amts- oder Bankgeschäfte sicher online über ein Webportal zu erledigen oder über das Internet zu recherchieren und online kommunizieren zu können. Dieses kostenlose Angebot gilt für alle, es gibt kein Mindest- oder Höchstalter. Die erste kostenlose Sprechstunde findet am Montag, den 6. Februar um 14:00 Uhr statt. Kommen Sie nach Siershahn in den vhs-EDV-Raum, Bahnhofstraße 19.

Die weiteren Termine sind:

- Montag, 13. Februar um 14.00 Uhr
- Montag, 20. Februar um 14.00 Uhr

Mittwoch, 08. März um 18.30 Uhr

Die Termine ab Juni werden zeitnah veröffentlicht. Ermöglicht wird das Angebot durch Fördermittel des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Digitalisierung und Transformation Rheinland-Pfalz. Es soll allen

Bürger(inne)n die Teilhabe an der digital vernetzten Welt erleichtern. Bei Fragen zu diesem Angebot können Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an die Kreis-vhs Hauptstelle in Montabaur wenden – unter der 02602 124420 oder info@vhsww.de



Foto: Pressestelle der Kreisverwaltung

Landesjugendring Rheinland-Pfalz Jugendsammelwoche beginnt Ende April



26.04.2023 bis 05.05.2023

In der Jugendsammelwoche des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz vom 26. April bis 05. Mai werden junge Menschen aktiv, um Geld für Jugendarbeit zu sammeln.

Nach drei Jahren Pandemie bleibt es für Jugendgruppen nach wie vor schwierig, für die eigenen Aktivitäten und für Projekte ausreichend Gelder zusammen zu bekommen. Trotz der aktuellen Mehrkosten in den Bereichen der Energie und der Verbrauchsgüter wird Jugendarbeit überall in Rheinland-Pfalz durch ehrenamtliche Tätigkeit getragen und organisiert.

Dieses große Engagement braucht finanzielle Unterstützung. „Die Jugendarbeit in Rheinland-Pfalz zeigt vielfältiges und unablässiges Engagement, das finanziell unterstützt werden muss. Der Ideenreichtum und die Flexibilität der ehrenamtlich Tätigen trägt dazu bei, dass junge Menschen eigene Projekte

entwickeln und vorantreiben können“, betont Volker Steinberg, Vorsitzender des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz. „Ich rufe alle Kinder und Jugendlichen dazu auf, an der Jugendsammelwoche teilzunehmen und von deren großem Einsatz zu erzählen.“ Ebenso appelliert Steinberg an alle Spenderinnen und Spender: „Bitte unterstützen Sie die Jugendsammelwoche mit ihrer Spende und helfen Sie dabei, das Ehrenamt junger Menschen in unserem Land weiterhin sichtbar zu machen.“

Die eine Hälfte des gesammelten Geldes behält die sammelnde Jugendgruppe. Damit können beispielsweise Gruppenräume renoviert, Materialien und Spiele ange-

schafft oder auch der nächste Ausflug bezahlt werden. Die andere Hälfte unterstützt Projekte der Mitgliedsverbände und des Landesjugendringes. Unter www.jugendsammelwoche.de können sich Interessierte für die Sammelwoche anmelden und erhalten zwei Wochen vor Sammlungsbeginn die Sammelunterlagen. Auf der Homepage ist es ebenso möglich, sich für einen Newsletter zur Sammelwoche einzutragen, um keine Neuigkeiten mehr zu verpassen. An der Sammlung dürfen sich alle Jugendgruppen in Rheinland-Pfalz beteiligen, unabhängig von einer Mitgliedschaft im Landesjugendring. Die Schirmherrin der Sammlung ist Ministerpräsidentin Malu Dreyer.